



Sozialdemokratisches Organ

Das Volkblatt... Die Neue Welt... Schriftleitung...

Zeitungsgeld... Anzeigen... Hauptgeschäftsstelle...

für Halle und den Saalkreis, die Kreise Merseburg-Querfurt, Delitzsch-Bitterfeld, Wittenberg-Schweinitz, Cörgau-Liebenwerda, Sangerhausen-Erkartsberga und die Mansfelder Kreise.

Deutscher Heeresbericht.

Großes Hauptquartier, 16. März 1916. (W. T. S.)

Weslicher Kriegsschauplatz. In Flandern, besonders in der Nähe der Küste, nahmen die Artilleriekämpfe merkwürdig an Festigkeit zu...

Ostlicher Kriegsschauplatz.

Patrouillenkämpfe an verschiedenen Stellen der Front. Keine besondere Ereignisse.

Vericht des österreichischen Generalstabes.

Wien, 15. März. Russischer Kriegsschauplatz. Die Befragung der Wladimirfront nordwestlich von Mjaszgo...

Waffenherben des serbischen Heeres auf Korfu.

Während italienische Mütter noch vor wenigen Tagen die Reorganisation des serbischen Heeres in Serbien als vollkommene Tatsache medelten, stellt ein Brief aus Korfu, der in der Gamba...

Die Lage der Engländer in Mesopotamien

erweitigt sich als recht tröstlich. Die in Kuteh Amara eingeschlossenen englischen Truppen dürften nun nach an Warten hoffend...

Die Engländer eroberten Sullum von den Zenußen zurück. London, 14. März. Das Kriegsamt veröffentlicht ein Telegramm aus Cairo...

Rücktritt Tirpitz.

Berlin, 15. März. Amtlich. Wie wir hören, hat der Staatssekretär des Reiches, Marinemes Herr von Tirpitz seinen Rücktritt eingereicht...

Das Reich ist nun nicht mehr ganz überraschend, denn in der deutschen Seefregatengführung lag seit einiger Zeit eine gewisse Spannung...

Während hier es hart gerungen wurde, begann der deutsche Angriff aus dem Meer her in der Woche von 6. bis 7. März. Der Angriff der Deutschen erfolgte zunächst auf dem Meer...

Der zurückgetretene 67 Jahre alte Tirpitz hat in der Flottenpolitik der letzten 20 Jahre die entscheidende Rolle gespielt. Am 15. Juni 1897 wurde er zum Staatssekretär des Reiches...

In Vorkämpfen liegen vor: Berliner Tagesblatt: Die Einwendungen, die gegen Tirpitz und sein System erhoben wurden, kamen teils aus den Kreisen der Marine selbst...

tritt verheerenden. Der Schöpfer der deutschen Flotte verläßt sein Amt, aber die deutsche Flotte überlebt seine Amtszeit in voller Kampfbereitschaft.

Zur Kriegslage.

Ereignisse vom 7.—13. März.

Überhört. A. Richard Gädle schreibt uns. Neuerlich betrachtet haben die Ereignisse auf allen Schauplätzen des Weltkrieges keine erhebliche Weiterentwicklung erfahren.

Am 6. Februar beginnt der zweite Abschnitt, der etwa bis zum 7. März dauert. Im Norden der Stellung unternehmen die Franzosen mit Hilfe zweier, von rückwärts herangebrachter, Verstärkungen immer wiederholte mündende Gegenstöße...

Während hier es hart gerungen wurde, begann der deutsche Angriff aus dem Meer her in der Woche von 6. bis 7. März. Der Angriff der Deutschen erfolgte zunächst auf dem Meer...

Am 6. März trat die große Schlacht in ihren letzten Akt. Der Angriff der Deutschen erfolgte zunächst auf dem Meer. Der Angriff der Deutschen erfolgte zunächst auf dem Meer...

Seitdem berichtet uns Verdun herum bis jetzt hauptsächlich eine mehr oder minder lebhafte Tätigkeit der Parteien auf beiden Seiten einzelner Gesichtspunkte. Die Engländer haben zwar am...

vom 19. bis 26. März durch Flugblätter, Versammlungen und Artikel verboten.
Am Reichstagswahlfreitag hatten vor Ablauf des Verbotes am Sonntag, den 12. März, in den größten Orten des Reiches bereits zehn Versammlungen stattgefunden.

Einschränkung des Kaffeeverkaufs in Berlin.

Der Oberbergschreiber in den Marken bestimmte: 1. Kaffee darf im Kleinhandel nicht mehr verkauft werden. 2. Von bekannten Marken darf im Kleinhandel nicht mehr als ein halbes Pfund auf einmal an einen Käufer verkauft werden. Dies gilt auch für das Versandgeschäft an den Verbraucher am Ort, für Groß-Berlin für das Versandgeschäft innerhalb des von der Post für den Nachbarschaftsverkehr von Berlin angelegten Gebietes; ausgenommen bleibt der Versand an Betriebe zur Verbergerung oder Verwertung von Kaffee. 3. Zusicherungen werden mit Gehängnis bis zu sechs Monaten oder mit Geldstrafe bis 1500 Mk. bestraft.

Kriegsgewinne.

Die Adlerwerke vorm. Heinrich Heber & Co. in Frankfurt a. M. werden voraussichtlich für das abgelaufene Geschäftsjahr eine Dividende von 22 Prozent gegen 17 Prozent im Vorjahr verteilen.

Der Aufsichtsrat der Reichs-Metallschrauben A.-G. in Hinstertalbe beschloß, neben reichlichen Abschreibungen

und Rückstellungen die Verteilung einer Dividende von 20 Prozent gegen 15 Prozent im Vorjahr.

Die Kollwarenfabrik Max & Co. in Remig beschloß, der Generalversammlung aus dem Betriebsjahre 1914-15 zu erzielen 215.198 Mk. (im Vorjahre 1914/15) betragenden Reingewinn eine Dividende von 12 Prozent (wie im Vorjahre) in Vorschlag zu bringen.

Die Gesellschaft Walter u. Frisch A.-G. in Dresden bereitet für 1915 eine Dividende von 14 Proz. (i. B. 5 Proz.). Das Unternehmen hat sich seit Beginn des Krieges der Herstellung von Kriegsmaterial getrieben, da seine eigentliche Fabrikation - Nähmaschinen - brach liegt.

Die Sächsisch-Kammgarnspinnerei u. Garthaus A. G. erzielte einen Reingewinn von 341.000 Mk. (gegen 188.815 Mk. im Vorjahre). Die Dividende wird von 4 auf 7 Prozent erhöht.

Reichstagsabgeordneter Geier erkrankt. Die Leipziger Volkszeitung teilt mit: Bereits vorige Woche wurde bekannt, daß der Reichstagsabgeordnete für den 13. Wahlkreis, Genosse Geier, plötzlich erkrankt sei. Wie uns jetzt mitgeteilt wird, ist Genosse Dr. Geier am Donnerstag, den 9. März, früh, von einem leichten Schlaganfall betroffen worden. Auf Anordnung des Arztes muß er sich deshalb in der nächsten Zeit allen Anstrengungen und Aufregungen fernhalten.

Wetter.

Unwetterliche Lawinentafelstürze.

Wie aus Cugana berichtet wird, ereignete sich ein neues großes Lawinentafelstürze bei Asiago; eine Parade, worin 55 Arbeiter schloßen, wurde durch eine vom Berne niedergeratene Lawine, verhehrt. Wüher wurden 20 Tote und 15 Verwundete herbeigesogen.

Das Erdbeben im Am. Neber das Erdbeben bei Niume melbet der Wetter-Experte aus Niume: Der größte Schaden wurde in der Gemeinde Grijana bei Girivenca verursacht, wo 120 Häuser schwerere, 500 Häuser leichtere Beschädigungen erlitten. Menschenleben sind nicht zu beklagen, weil die Bevölkerung flüchtete.

Ein Lokomotivführer vom Eisler während der Fahrt erschossen. Auf einem von St. Etienne in Frankreich abfahrenden Eisenbahnzuge erlag infolge eines Schusses der Eisler den Lokomotivführer, während ich der Zug in voller Fahrt befand.

Sprechstunde der Redaktion von 12 bis 1 Uhr.

Terminort für: Patis und Patermaderchen Paul Bernig; Inhaltsverzeichnis, Geschäftsliches und Wierel Karl Bod; Halle und Gatterberg; und aus der Zeitung Wilhelm Rosen; Anzeigen Wilhelm Bernig; Verlag: Volkswort G. m. b. H. - Druck: Sächsische Genossenschaftsdruckerei G. m. b. H., Jülich in Halle.

Walhalla-Theater
Anfang 8³⁰ Uhr. 5191
Größter Erfolg! Zum 7. Mal:
Filmzauber
Operettenposse in 4 Akten von Bernauer und Schaner.
Musik von Walter Kollo und Will Bredschneider.
Tageskasse ab 10 Uhr ununterbrochen.

Edison-Theater, Goethestr. 26:
Die goldene Filze. Großes Künstler- und Sitten-Drama in 4 Akten.
Die mittelaltliche Lüge. Inbühnen-Drama 2 Akte. 5129
Die Rettung. Kriegs-Drama. Kriegsberichte aus Ost und West.

Konzerthaus „ALTENBURGER HOF“
Die schönste Damenkapelle in Halle. Das Unikum „Der kleine Ernst“.

Jägergasse **Oberpollinger** Ecke
I. Taglich. Dr. Ulrichstr.
Grosse Künstler-Konzerte, ausgeführt v. 8 Damen
Kunstliche Streich- und Blasmusik. und 2 Herren.
Ab heute ganz neues Programm! Eintritt wochentags frei!
4900 Ergebenst ladet ein Frau Elsa Beth.

KAISERSAAL
Konzerthaus : KAISER-KAFFEE : Gr. Steinstr. 24
Kapelle Pöschel! Trio Hoffmann!
Großstadtbetrieb!

Konsum- u. Spargenossenschaft für Merseburg
und Umgegend. (E. G. m. b. H.)
Sonntag, 26. März 1916, nachmittags 3 Uhr
im „Eivoli“, Merseburg, Bahnhofstraße 5
Ordentliche General-Versammlung.

Tagesordnung:
Punkt 1. Galtstabsbericht.
Punkt 2. Aufsichtsratswahl.
Punkt 3. Bericht von der Revision.
Punkt 4. Wiederberichtigung des § 9, Absatz 4.
Punkt 5. Anträge der Mitglieder nach § 14 des Statuts.
Um zahlreichem Besuch bitten
Der Aufsichtsrat:
J. A. Adolf Thieme. 1868
Kur Mitglieder haben Zutritt. Mitgliedskarte legitimiert.

Frische Seefische!
„Nordsee“
Große Ulrichstraße 58,
Telephon: 1274 und 1275.
Va. grüne Heringe Pfund 38 Pf.
„Goldbarsch ohne Kopf, Pfund 58 Pf.
„Kabeljau ohne Kopf, Pfund 63 Pf.
Feinst. Augelschellfisch klein Pfund 73 Pf.
Schellfisch ohne Kopf Pfund 73 Pf.
Ferner preiswert:
Grosse Laachheringe Stück 38 Pf.
Nissen-Fettbücklinge Stück 27 Pf.
Fottheringe in Tom., Dose je 400 Gramm 83 Pf.
Anchovis Dose 1 1/4 Pfund schwer, 80 Pf.
Feinste Kieler Sprotten Kiste 95 Pf.
Hochfeine, zarte, Holl. Vollheringe, Stück 23 Pf.
Hochfeine, grosse, fette Vollheringe, St. 30 Pf.
Für die Feldpost:
Fischkonserven, größte Auswahl, billigste Preise.

empfehlen die
Kursbücher Volksbuchhandlung,
Halle (S.), Harz 42/44.

Astoria Lichtspielhaus
Spielplan
17.-23.
März.
Passage Theater
Beginn um 4 Uhr.
Rita Sacchetto
Als Hauptdarstellerin in ihrem neuen Film
Die tolle Mariska
:: Ungarisches Schauspiel in 3 Akten. ::
Lebensschicksale auf dem felsigen Boden der Puszta. Farbenfrohe buntbewegte Bilder aus Ungarn.
Henny Porten
Ihr bester Schuss.
Schauspiel in 3 Akten.
Das Neueste für alle:
Psylander heiratet.
Ernst-hoiteres Spiel in 2 Akten.
In beiden Theatern:
Die letzten Kriegs-Wochenberichte
unserer siegenden Feldgrauen.

Stadt-Theater Halle
Direktion: Leopold Schach.
Sternstr. 1181.
Freitag den 17. März 1916
186. Vorstellung.
Freitag-Stammkarten gültig.
Neu einstudiert:
Der Zigeunerbaron.
Operette in drei Aufzügen
von Johann Strauß.
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 10 1/2 Uhr.

„Bollspart“
Halle a. d. E., Burgstr. 27
(Haltestelle der Straßenb.)
nahe d. schönen Gaeleale.
Eigentlich der Reichswehrschicht.
Best. Stabilisim. Haltes.
der Neuzeit entsprechend
eingerichtet, empfiehlt sich
angelegentlich.

Kostüm- Stoffe
Trauer- Kleider-
billigst.
Emil Keil,
Beesenerstr. 1 b, part.

Manschetten - Knöpfe
Marke
„Kroapris“
Besonders
praktisch,
Paar 1.00 und 1.50 Mk.
Dauerweiche Marke „Wachsbär“.
5128 Kl. Berlin 3, 1 Tr.

Schul-Tornister
kaufen Sie gut und billig bei **Max Sobel,**
Halle a. d. S., Steinweg 45, Ammendorf, Bahnhofstrasse 3.
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.
5119

Mode-Zeitungen empfehlen die
Portemonnaie mit ab. 30 Mk. Inhalt,
tiefste Verkauf b. Bestenpreis.
Irene, Bitte abzug. b. Frau Kästl,
Rid. Wagnerstr. 59, S. I. 5130

Arbeitsmarkt
Zigarren - Hausarbeiter
und **Arbeiterinnen**
gelehrt. Angebote um L. W. 688
an Rudolf Mosse, Leipzig,
erbeten. 1827
Empfehle mich höchlich für
alle Buchbinder-Arbeiten.
Max Morgner, Halle (Saale),
Bauerstraße, und Buchbinder,
4401 Triftstr. 20. Teleph. 3307.

Die besten
Boll-Seringe
kauft man stets bei
F. Beerholdt,
Inhaber: **Ernst Viehweg,**
Kolonialwaren,
Begerstraße 8, dicht am Markt.
Gentur 1040. 5125

Wäscher, Hausfrauen!
Zahle für wässere Strumpfabfälle
höchste Tagespreise,
sonst! Lumpen, Metalle, Knochen
und Ästen b. d. h. e. Preise; hole
auf Wunsch auch selber ab, 4888
Zahle auch für garb. Stücke jeder
Art höchste Tagespreise.
Paul Günther, Laubstr. 3,
Hof hinter links.

Zigarren, Zigaretten und Tabake
in großer Auswahl
empfehlen
Ed. Jungmann,
Thomaststrasse 88-89,
Ecke Rud. Hamnstraße.

Ausichts-Postkarten
empfehlen die **Bollsbuchhandlung.**

Familien-Nachrichten.
Dankagung.
Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim Begräbnis unseres teuren Entschlafenen, des
Hoblers Max B. mbach,
lagen wir hierdurch herzlichsten Dank. Besonders Dank Hrn. Stadtkreiskeller Dicker, den Herren Beamten und Mitarbeitenden, zugleich Herrn Pastor Busch für die trostreichen Worte am Grabe sowie allen lieben Verwandten und Bekannten für den herrlichen Scherenspruch und das Geleit zum Grabe. 5183
Die trauernde Witwe nebst Tochter u. Schwiegersohn.

33)
Wie
gegrü
Nach
mit ei
nicht
Zug
Nied
Antrag
Herr
fangen
„gerab
alle
Nähe
Binge
Aug
wären
„Sie
Herr
fein, u
mit fe
geleg
ganz r
auf die
als tie
Zehner
„Net
über B
und zw
ihm tre
„Ein
Schlim
hätten
alten
Vergeb
such zu
Minute
„Ich
geben.“
„Das
Stimm
lein Be
„Sie
mann,
entzoge
„Mich
Herrn
den W
Die r
Anthor
lich g
lange
Verforg
„Mun
Schüma
ist frech
„Sie d
damit, i
mit ein
Geschü
Vergnü
behande
las um
gimbed
für den
„Ihre
Dunkel
„Ich
„Gan
hier gan
„Friedr
das Sim
„Ich
Das
Istiel
Händru
nicht g
Häns
Stemmer
Der
Ernst
der W
hauften
leichte
„Mun
lang, f
Wiffens
„Es i
„Ehies
Gang, u
Sinn in
nach Hin
von der
Begleite
Der
tauchte,
Bedarf al
ein W
Schüma
vorlas
geilung
„Ihnd
„Mein
meine Z
zu press
Nach
nieder
gierige
Hies, G
kommen
einen v
„Tan
„Gan
mich na
auch ihr
„Den
„Ihnd
hü dur
„Auf
„Nun
benimm
„Ich
zu geiv



